

# Mit Superpumpen gegen den Gau

**Dieselmedaille:** Die Ehrung zählt zu den wichtigsten Auszeichnungen für Innovationen. Die Erfindung eines Preisträgers leistete bei der Bekämpfung der Atomkatastrophe in Japan große Dienste.

Welchen ‚Lebenswirkungsgrad‘ habe ich als Ingenieur?“, fragte Prof. Karl Schlecht, Preisträger der Dieselmedaille 2011, bei der Verleihung im Deutschen Museum in München – und fand darauf keine rechte Antwort. Doch die Leistungen des 79-Jährigen sind unbestritten. Die Putzmeister-Gruppe ist ein typisches Beispiel für die Erfindungskraft des Mittelstands, der mit einer bahnbrechenden Entwicklung den Siegeszug in die Weltmärkte antritt.

Die Wurzeln von Putzmeister reichen in die 50er-Jahre zurück. Damals musste Mörtel noch mühevoll von Hand an Wand und Decke angebracht

werden. Heimkehrende Kriegsgefangene berichteten von Pumpen, die hierfür in Russland zum Einsatz kamen. Schlecht entwickelte eine Mörtelpumpe, die schnell zum Verkaufsschlager wurde. Er optimierte das Gerät immer weiter und setzte in der Nachkriegszeit auf Beton. 1975 wurde mit Putzmeister-Produkten der Frankfurter Fernsehturm gebaut – dafür musste Beton auf 310 Meter hochgepumpt werden. Drei Jahrzehnte später wurde beim Burj Dubai, dem höchsten Wolkenkratzer der Welt, mit 600 Metern ein neuer Rekord erreicht.

Einen weltweit beachteten Einsatz hatten die Putzmeister-Geräte im vergangenen Jahr bei der Bekämpfung der Atomkata-

strophe von Fukushima. Vier große Mastpumpen halfen, die schadhafte Reaktoren zu kühlen, und trugen dazu bei, einen Supergau abzuwenden. Zur Sicherung der Zukunft seines Unternehmens hat Prof. Schlecht das Unternehmen Anfang 2012 nach China verkauft.

## Prominente Vorgänger

Seit 2010 wird die Dieselmedaille wieder jährlich verliehen. Prof. Alexander Wurzer und Heiner Pollert vom Deutschen Institut für Erfindungswesen haben den etwas in Vergessenheit geratenen Preis in kurzer Zeit aufpoliert und ihm wieder die Stellung gegeben, den er einmal hatte:



**Hohe Auszeichnung für Erfinder,** deren Innovationen sich im Markt bereits bewährt haben: Die Dieselmedaille wurde im Deutschen Museum in München verliehen (Angaben zu den abgebildeten Personen siehe Kasten).

nämlich eine der wichtigsten Auszeichnungen für Innovationen. Immerhin gibt es die Ehrung schon seit 1952. Die Liste der Medaillenträger ist lang und prominent: Wernher von Braun, Gottlob Bauknecht, Walter Sennheiser und Dietmar Hopp.

Zu den Gewinnern der Dieselmedaille 2011 gehören neben Prof. Schlecht die Firmengründer der Tecnar GmbH, Helmut Nägele und Jürgen Pfitzer, für die Erfindung des „Flüssigholzes“, eines neuen Kunststoffes aus nachwachsenden Rohstoffen, der mit Wärme gut verformt werden kann. Dabei wird ein Nebenprodukt der Papierherstellung, von dem 60 Mio. Tonnen weltweit pro Jahr anfallen, einer sinnvollen Verwendung zugeführt. Autozuliefer-

er und Hersteller von PC-Gehäusen setzen das innovative und robuste Material ein.

Eine Dieselmedaille erhielt außerdem ZIM, das Zentrale Innovationsprogramm des Bundeswirtschaftsministeriums, sowie das TV-Format „Einfach genial“ des Mitteldeutschen Rundfunks. Die beliebte Sendung zeigt nicht nur die Technik und die Funktionsweise von Erfindungen, sondern auch die Menschen hinter den Innovationen.

Übrigens: Welchen „Lebenswirkungsgrad“ er als Mensch hat, darüber war sich Prof. Schlecht ganz im Klaren: „Wenn ich meiner Frau jeden Tag sagen kann: Ich liebe dich.“

ELWINE HAPP-FRANK

## Gewinner der Dieselmedaille 2011

**Erfolgreichste Innovationsleistung:** Prof. Karl Schlecht, Gründer der Putzmeister Unternehmensgruppe (s. Foto ganz links) (Laudator: Erwin Teufel, ehemaliger Ministerpräsident von Baden-Württemberg)

**Nachhaltigste Innovationsleistung:** Helmut Nägele (s. Foto Dritter von links) und Jürgen Pfitzer (s. Foto Dritter von rechts), Gründer der Tecnar GmbH (Laudator: Franz Alt, TV-Moderator und Schriftsteller)

**Beste Innovationsförderung:** Zentrales Innovationsprogramm (ZIM) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie Sven Halldorn (BMW) (s. Foto ganz rechts) (Laudator: Mario Ohoven, Präsident des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft)

**Beste Medienkommunikation:** „Einfach genial“, TV-Format des Mitteldeutschen Rundfunks Ulrike Nitzschke, Moderatorin (s. Foto Zweite von links) (Laudator: Prof. Norbert Haugg, ehemaliger Präsident des Deutschen Patent- und Markenamts)

**Hans-Sauer-Preis:** Dr. Stephanie Bucher (s. Foto Zweite von rechts)

# Radar für verborgene Innovationen

**Innovationsgipfel:** In München findet zum fünften Mal der Innovationskongress statt. Unternehmer zeigen hier Unternehmern, wie sie sich für die Zukunft wappnen können – und welche Neuerungen unsere Welt verändern werden.

Innovationen und kreative Köpfe sind das Wichtigste im rohstoffarmen Deutschland, wenn es darum geht, die Lebensqualität der Bürger dieses Landes zu erhalten. Jeweils zum Jahresbeginn kommen Innovatoren mit Spitzenvertretern aus Wirtschaft, Forschung, Wissenschaft und Medien zu einem in seiner Form einmaligen, branchenübergreifenden Treffen zusammen. Der 5. Deutsche Innovationsgipfel findet am 9. Februar in München statt. Veranstaltungsort ist das Sofitel Munich Bayerpost in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs. Der Innovationsgipfel steht dieses Jahr unter dem Motto „Nachhaltige Innovationen & Strategien – Weichenstellung für eine lebenswerte Zukunft“. Eröffnet wird die hochkarätige Veranstaltung von Dr. Rafael Popper von der Universität Manchester.

Die EU-Kommission beauftragte den Ökonomen Popper, Anzeichen künftiger Entwicklungen und Innovationen ausfindig zu machen, die auf dem politischen Radar unentdeckt bleiben, aber Auswirkungen auf unsere Zukunft haben werden. Herausgekommen sind Empfeh-

## Referenten

Der Innovationsgipfel gibt Einblicke in unterschiedliche Bereiche und Branchen. Kompakte Informationen und Einblicke sind garantiert. Die Referenten sind hochkarätig. Mit dabei sein werden unter anderem:

- Jan Geldmacher**  
Vodafone D2, Geschäftsführer
- Ingo Alphéus**  
RWE Effizienz, Vors. Geschäftsführung
- Volker Smid**  
HP, Vors. Geschäftsführung
- Prof. Christian Berg**  
SAP, Global Head Sustainability/ Club of Rome
- Dr. Peter Delwing**  
Villeroy & Boch, Leiter Innovation
- Dr. Bernd Kosch**  
Fujitsu, Head of Environmental Technology
- Wolfgang Müller-Pietralla**  
VW, Leiter Zukunftsforschung und Trendtransfer
- Nik Schweiger**  
Designer
- Alexander Holst**  
accenture, Leiter Sustainability
- Dr. Stefan Buchholz**  
Evonik Industries, Leiter Innovationsmanagement

lungen für Forschungsvorhaben, die die EU-Kommission finanzieren sollte, und eine Internet-Plattform, die man als eine Art „Forschungs-Wikipedia“ bezeichnen könnte. Erste Ergebnisse seines weltweiten „Innovation-Radar“ wird Dr. Popper exklusiv am 9. Februar auf dem 5. Deutschen Innovationsgipfel in München präsentieren.

In Form von „Best Practice“-Modellen werden auf dem Innovationstreffen wertvolle Erfahrungen weitergegeben, die Unternehmen, beispielsweise die Viessmann Werke, bereits gemacht und andere Firmen und Institutionen vielleicht noch vor sich haben. Das Familienunternehmen baute eine Fabrik ganz nach Nachhaltigkeitskriterien. Die ungeheure Erfolgsbilanz: Der Verbrauch fossiler Energie wurde um 66% gesenkt, der klimaschädliche CO<sub>2</sub>-Ausstoß sogar um 80%. Damit zeigt der Hersteller von Heiztechnik-Systemen, dass die energie- und klimapolitischen Ziele des Jahres 2050 mit marktverfügbarer Technik schon heute erreicht werden können. Wie die Fabrik entstand, erläutert Manfred Greis, Generalbevollmächtigter der Viessmann Werke.



Ihre Treffpunkte 2012

## 2012

07.-09.02.	<b>E – world energy &amp; water*</b>	Internationale Fachmesse und Kongress
08.-12.02.	<b>Haus Garten Genuss</b>	Die Frühlingmesse für die ganze Familie
21.02.	<b>Camping Congress Essen*</b>	Europäischer Camping Congress Essen
22.-26.02.	<b>Reise + Camping</b>	Internationale Messe Reise & Touristik - Camping & Caravaning
24.-26.02.	<b>Fahrrad Essen</b>	Messe für Fahrrad, Zubehör und Freizeit
07.-10.03.	<b>Sanitär Heizung Klima</b>	Fachmesse für Sanitär, Heizung, Klima und erneuerbare Energien
22.-25.03.	<b>Techno-Classica Essen</b>	Weltmesse für Oldtimer, Classic- + Prestige-Automobile und Motorsport
12.-14.04.	<b>Briefmarken</b>	Internationale Briefmarken-Messe
19.-22.04.	<b>FIBO</b>	Internationale Leitmesse für Fitness, Wellness & Gesundheit
19.-22.04.	<b>FIBO POWER</b>	Europas größter Treffpunkt der Bodybuilding- und Kraftsport-Szene
05.-08.06.	<b>Reifen*</b>	No. 1 in tires and more
16.-19.06.	<b>Modatex Fashion Fair*</b>	Internationale Fachmesse für Braut- und Abendmode
02.-05.09.	<b>HOGATEC</b>	Die Trend-Messe für erfolgreiche Gastgeber
25.-28.09.	<b>Security*</b>	Weltmarkt für Sicherheit und Brandschutz
10.-11.10.	<b>CRM-expo</b>	Messe + Kongress
13.-14.10.	<b>Euro Teddy</b>	Internationale Teddybären- und Steiffiermesse
18.-21.10.	<b>Spiel</b>	Internationale Spieltage mit Comic Action
22.-24.10.	<b>GEO-T EXPO*</b>	Internationale Geothermie Messe & Kongress
26.-27.10.	<b>Azubi- &amp; Studentage</b>	Die Messe für Ausbildung und Studium
03.-11.11.	<b>Mode · Heim · Handwerk</b>	Die große Verbrauchermesse für die ganze Familie
08.-11.11.	<b>NRW – Vom Guten das Beste</b>	Die Leistungsschau der Ernährungswirtschaft NRW
09.-11.11.	<b>gesund.leben</b>	Die Gesundheitsmesse für das Ruhrgebiet
14.-15.11.	<b>easyFairs Gefahrgut*</b>	Fachmesse zu Gefahrgut, Gefahrstoffen und Ladungssicherung
01.-09.12.	<b>Essen Motor Show</b>	For drivers and dreams

\* Nur für Fachbesucher | Termine Stand Januar 2012 | Auszug aus dem Veranstaltungsprogramm 2012 | Änderungen vorbehalten

www.messe-essen.de | Messe-Info 01805. 22 15 14  
(0,14 €/Minute, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Minute)